

FilmEinkehrtage greifen eine alte Tradition auf. Sie laden ein, mit Hilfe bewegter und bewegender Bilder zur Besinnung zu kommen, sich selbst und anderen zu begegnen sowie ein Gespür für die Nähe und Gegenwart Gottes im eigenen Leben zu entwickeln.

Filme und Besinnung? Auf den ersten Blick mag das nicht zusammenpassen. Auf den zweiten schon, gilt doch das Kino angesichts künstlerisch ambitionierter Filme als Schule des Sehens. Gewährsmann für diese Sichtweise, für diese Erfahrung ist der Schriftsteller Peter Handke, in Studienzeiten ein eifriger Kinogänger:

»Was jener Film [Michelangelo Antonionis LA NOTTE] an mir bewirkte, war mit den Regeln der Kunst, die, seinerzeit jedenfalls, in den Kinos noch nicht als solche auftrat (oder auftreten musste), ein Erwecken, ein märchenhaftes. Keine Rede von gleichwelcher geistiger Erweckung: wach waren vordringlich die Sinne.«

Eben darum geht es bei den 14. FilmEinkehrtagen. Sie orientieren sich am Jahresthema 2017 – »wahr/nehmen« – und kreisen um Fragen wie: Wer oder was öffnet meine Sinne? Wie wach gehe ich durchs Leben, wie achtsam bin ich in meinem Alltag? Welche Rolle spielen Sinnenfreude und Sinnlichkeit, Wahrheit und (Ent-)Täuschung in meinem (Glaubens-)Leben? Was ist mein Lebenssinn?

Die 14. FilmEinkehrtage konfrontieren mit Geschichten, Gebeten und Gedanken, die Geschmack auf das Leben machen wollen und die helfen können, zu prüfen und zu erkennen, »was der Wille Gottes [in meinem Leben] ist: was ihm gefällt, was gut und vollkommen ist« (Röm12,2b).

Einmal mehr folgen die FilmEinkehrtage dem Rhythmus von Film und Gespräch, Besinnung und Gottesdienst. In den Tagen zwischen den Jahren helfen Meditation und Muße, sensibel zu werden für Spuren Gottes im Alltag. Ferner geht es um Rückschau und um den Blick nach vorn. Drei ausgewählte Filme laden ein, je persönliche Erfahrungen (gemeinsam) zu reflektieren sowie spirituelle Impulse für das neue Jahr zu gewinnen.

Sie sind freundlich eingeladen.

Prälat Dr. Peter Klasvogt
Akademiedirektor

Pater Dr. Cosmas Hoffmann OSB
Leiter des Gastbereichs, Mitarbeit
im Leitungsteam der Abtei Königs-
münster

Eingeladen sind Frauen und Männer ab 18 Jahren,

- die im Laufe der gemeinsamen Tage sich selbst und Gott mit Hilfe von Spielfilmen näher kommen möchten,
- die offen sind für neue Formen der Spiritualität und der Glaubensästhetik und
- die bereit sind, anderen im Gespräch zu begegnen und die vorgesehenen Zeiten der Stille anzunehmen.

Das Seminar ist selbsterfahrungsorientiert. Es fordert die Bereitschaft, sich selbst einzubringen. Wir bitten um Verständnis, dass wir mit Rücksicht auf das Seminarkonzept die vollständige Teilnahme einschließlich Übernachtung zur Bedingung machen müssen. Aus demselben Grund ist die Teilnehmerzahl auf 18 begrenzt.

Tagessrhythmus:

08:00 Uhr	Morgengebet, anschl. Frühstück im Schweigen
09:30 Uhr	Filmgespräche in Kleingruppen
11:30 Uhr	Eucharistiefeier
12:30 Uhr	Mittagessen und Zeit der Ruhe
15:00 Uhr	Nachmittagskaffee
15:30 Uhr	Vertiefung in stiller Einzelarbeit und Möglichkeit zu Einzel- oder Beichtgesprächen
17:30 Uhr	Abschließendes Plenum
18:30 Uhr	Abendessen
19:30 Uhr	Filmsichtung, anschl. Nachtgebet und Schweigen

Die FilmEinkehrtage beginnen am 27. Dezember 2017 um 15:00 Uhr mit dem Nachmittagskaffee (erstes Treffen im Plenum um 15:30 Uhr) und enden am 30. Dezember nach dem Mittagessen.

Das Team:

Dr. Thomas Kroll, Berlin; Mitglied der Katholischen Filmkommission für Deutschland
Pater Maurus Runge OSB aus der Benediktinerabtei Königsmünster, Meschede; Geistlicher Begleiter

Tagungsleitung:

Dr. Markus Leniger, Studienleiter

Tagungssekretariat für diese Tagung:

Petra Scheffler, Telefon: 02304 477-154,
scheffler@akademie-schwerte.de

Montag und Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr

TG.-NR.: Bo5SCCF001

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars an die Katholische Akademie Schwerte oder auf elektronischem Wege direkt über den Programmbaustein unserer Homepage unter www.akademie-schwerte.de

Anmeldeschluss: 17. Dezember 2017

Bestätigung:

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten:

Teilnahmebeitrag pro Person
– inkl. Verpflegung und Unterkunft:
EZ 270 / DZ 247,50 (194,50 / 183) €

Die Beiträge für Teilnehmer/-innen, die Ermäßigungen in Anspruch nehmen können, stehen in Klammern. Ermäßigungen sind vorgesehen für in Erstausbildung Stehende und Studierende (bis zum 35. Lebensjahr), Bundesfreiwillige, Bezieher von Arbeitslosengeld (I+II) und Sozialhilfe.

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

Ausfallkosten:

- bei Rücktritt bis zum 17.12.2017: keine
- bei Rücktritt vom 18. bis 26.12.2017: 50 %
- bei Rücktritt / Nichtteilnahme am 27.12.2017: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

Zahlungsweise:

Die Begleichung des Teilnahmebeitrags erfolgt durch Lastschriftverfahren. Der Beitrag wird erst nach Tagungsbeginn eingezogen.

Vorankündigung

3.-7. September 2018

»Wandelt euch und erneuert euer Denken!« (Röm 12,2)

FilmExerzitien

Mit P. Maurus Runge OSB und Br. Balthasar Hartmann OSB im Haus der Stille, Abtei Königsmünster (Klosterberg 11, 59872 Meschede)

Ausgewählte Spielfilme zeigen Geschichten, die Veränderung und Erneuerung, Wandel und Umkehr zum Inhalt haben. Sie werden mit Gebeten, biblischen Texten und weiteren Impulsen konfrontiert, die helfen können, zu prüfen und zu erkennen, »was der Wille Gottes [in meinem Leben] ist: was ihm gefällt, was gut und vollkommen ist« (Röm 12,2b).

Weitere Informationen im Gastprogramm 2017–2018 unter www.koenigsmuenster.de, per Telefon: 0291 29 95-210 und per E-mail: hausderstille@koenigsmuenster.de.

27.-30. Dezember 2018

berührt / geführt

FilmEinkehrtage zwischen den Jahren

Mit P. Maurus Runge OSB und Dr. Thomas Kroll in der Katholischen Akademie Schwerte

Die 15. FilmEinkehrtage orientieren sich am Jahresthema 2018: **emotion – was bewegt**. In Filmen und Gottesdiensten, im Gespräch und im Schweigen geht es um das Wahrnehmen innerer wie äußerer Kräfte, ums Überprüfen von Richtung und Ziel.

Katholische Akademie Schwerte

Kardinal-Jaeger-Haus
Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte
Postfach 1429, 58209 Schwerte
Telefon: 02304 477-0, Telefax: 02304 477-599
info@akademie-schwerte.de
www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung: 
Erzbistum
Paderborn

FILMEINKEHRTAGE ZWISCHEN DEN JAHREN (XIV)

Mit offenen Sinnen

27.-30. Dezember 2017

in Kooperation mit der
Abtei Königsmünster, Meschede



Katholische Akademie
Schwerte